

Blekendorfer

Sehlendorf



Zeitung

Sechendorf

Blekendorf

Friederikenthal

Nessendorf

Für die Einwohner der Gemeinde von den Sozialdemokraten

Rathlau

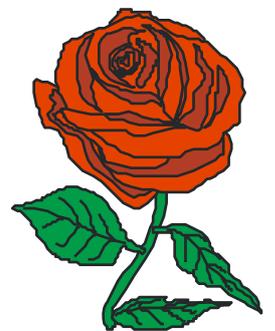
Nr. 158



40. Jahrgang



Sept. 2025



Nun geht die Saison 2025
am Sehlendorfer Strand
ihrem Ende entgegen.

Sitzung der Gemeindevertretung

am 22. Juli, Feuerwehrhaus Blekendorf, 5 Zuhörer

Entschuldigt fehlten Brigitte Bauer, Ulrich Bioly und Gerlinde Müller (alle SPD-Fraktion).

Es gab keine Wortmeldungen in der Einwohnerfragestunde. Bevor es um Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung eines **Notfallinformationspunktes** (NIP) in der Gemeinde durch den Kreis Plön ging, gab Matthias Ehmke bekannt, dass er nunmehr **neuer Fraktionsvorsitzender** der SPD ist. Sein Vorgänger Christian Otto hatte das Amt aus beruflichen Gründen niedergelegt und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Beschlossen wurde einen NIP einzurichten, wobei die Gemeinde lediglich eine geeignete Liegenschaft zur Verfügung stellen muss. Diese Informationspunkte sollen zur Vorsorge und Vorbereitung für mögliche Fälle des Katastrophenschutzes dienen. Es wäre auch möglich, von Seiten der Gemeinden einen einfacheren Notfallinformationspunkt vom Typ C auf eigene Kosten (ca. 3.000 €) als Anlaufstelle bei kommunalen Großschadenslagen zu aktivieren. Da die bisherigen Aktivitäten des Kreises in dieser Sache alles andere als "frühzeitig und transparent" (wie behauptet) waren, wird auch unsere Gemeinde keinen weiteren solchen Punkt einrichten.

Seit 2024 müssen alle Gemeinden in Schleswig-Holstein ihr **Rechnungswesen** nach den Prinzipien der doppelten Buchführung ausrichten. Um zukünftige Jahresabschlüsse zu erstellen, muss eine Eröffnungsbilanz vorgelegt werden. Diese weist eine **Bilanzsumme von 5.014.806,43 €** auf, bei einem Eigenkapital von 2.199.295,52 €. Das entspricht einer Eigenkapitalquote von 43,86 %. Die Gemeindevertretung entscheidet über die Höhe der allgemeinen bzw. der Ausgleichsrücklage. Die allgemeine Rücklage wurde auf 1.002.961,29 € festgesetzt (20% der Bilanzsumme), die Ausgleichsrücklage beträgt somit 1.196.2334,23 €.

Der **Jahresabschluss des Kurbetriebs** zum 31.12.2024 schließt mit einer Gesamtsumme von 1.180.653,11 € ab. Die Gewinn- und Verlustrechnung weist Erträge von 644.858,59 € und Aufwendungen von 620.589,37 € aus und schließt somit mit einem Gewinn von 24.269,22 € ab. Dieser Jahresgewinn ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Längere Diskussionen gab es um die Anschaffung eines **Fahrzeuges für den Kurbetrieb**. Matthias Ehmke begründete sein Eintreten für ein E-Auto, das zwar einen höheren Anschaffungspreis bedeuten, aber eben auch Ersparnisse und keine Emissionen bringen würde. Nachdem der Antrag (bei der Zusammensetzung vorhersehbar) mit 4:6 abgelehnt wurde, beschloss die Gemeindevertretung mit 6:2:2 den Kauf eines Benziners.

Dann ging es um das **Baugebiet in Kaköhl**. Zunächst um den **Flächennutzungsplan**, genaugenommen die 19. Änderung, der nunmehr nach allen Abwägungen und Formalitäten zur Genehmigung eingereicht wird. Ebenso wurde mit dem **Bebauungsplan** Nr. 17 verfahren, der nun ausgefertigt und durch Bekanntmachung rechtsverbindlich wird.

Das ist der **entscheidende Schritt** nach mehr als 25 Jahren Planung für die 3,2 Hektar große Fläche an der K45 nach Sehlendorf. Ein städtebaulicher Vertrag wurde abgeschlossen, der die Pflichten zwischen Investor und Gemeinde regelt. Das Baugebiet soll rund 50 Wohneinheiten umfassen. Vorgesehen sind zwei Mehrfamilienhäuser mit je 6-8 Wohnungen, zwei Reihenhäuseranlagen mit je 3 Einheiten, vier Doppelhäuser sowie 16 Einfamilienhäuser. Die Häuser werden vom Unternehmen Virtus Massivhaus errichtet. Damit es keine Ferienhaussiedlung wird, bekommen die Blekendorfer Bürger in der ersten Zeit nach der Fertigstellung der Häuser ein Vorkaufsrecht, vor allem für Familien mit Kindern gedacht. Die Vermietung als Ferienwohnung oder Ferienhaus wird konsequent ausgeschlossen. Im Herbst 2026 sollen die Bagger zur Erschließung rollen, erste Verkäufe dürfte es frühestens 2027 geben.

Für die Finanzierung der **Fahrbücherei** des Kreises soll ein neuer Vertrag mit den Gemeinden abgeschlossen werden, bei dem die regelmäßig anfallende Neuanschaffung eines Fahrbüchereibusses auf die jährlich zu zahlende Gebühr umgelegt werden soll und nicht mehr wie bisher im Rahmen einer Sonderumlage. Die Gemeindevertretung möchte erst genaue Zahlen haben, ehe sie darüber beschließt. Dem vorliegenden **Jahresabschluss des Friedhofs**

mit einem Defizit von 2.374,64 €, der vom Gemeindevertreter Christian Otto erläutert wurde, wird zugestimmt.

Zwei **Grundstücksentwässerungen** in Blekendorf wird nachträglich zugestimmt. Der alte **Sirenenstandort** in Kaköhl bleibt bestehen (7:1:2).

Nichtöffentlich wurde über Personal-, Miet- und Grundstücksangelegenheiten beraten.

Ende: 21.33 Uhr

Vertrauensfrau
» **Dörte Utecht-Frischmann**
Versicherungsfachfrau (BWW)

Hohenkamp, 24327 Blekendorf
» **04381 5458**
utecht-frischmann@itzehoer-vl.de

Itzehoer
Versicherungen
... und gut!

www.utecht-frischmann.itzehoer-vl.de

Aus unserer Gemeinde



Freiflächensolar in der Gemeinde Blekendorf

Wie bereits in vorherigen Zeitungen berichtet, gibt es in der Gemeinde einige Flächeneigentümer, die ihr Grundstück für Solaranlagen zur Verfügung stellen wollen. Diese Flächen werden an Investoren verpachtet, die dort Solaranlagen errichten. Nun kommt endlich Bewegung in diese Angelegenheit. Es sind Gespräche mit dem Kreis, untere Naturschutzbehörde, gelaufen. Es sind noch weitere Gespräche und Abstimmungen mit dem Kreis und den möglichen Investoren zu führen. Darüber wird in den Ausschusssitzungen beraten werden. Zur Ansicht haben wir die PV Anlage bei Schmiedendorf angefügt. Wir finden es ist wichtig und richtig, diese erneuerbaren Energien zu fördern. Zum einen

reduziert es den Bedarf an konventionellen Kraftwerken (Gas-, Kohle- und Atomkraftwerke) und zum anderen bekommt die Gemeinde für jede erzeugte Kilowattstunde Strom 0,2 €ct.



Das ist der gerade fertiggestellte Anbau an den Bauhof hinter der Alten Schule Blekendorf, als neuer Unterstand für den Unimog vorgesehen.

In Kürze

- weitere Maßnahmen zur Wegunterhaltung wurden abgearbeitet, z.B. am Hopfenberg in Kaköhl
- Der Schwarzdeckenunterhaltungsverband wird Straßen in der Gemeinde ausbessern
- die Ausschreibung für die Umrüstung der Straßenlaternen auf LED ist an die Firmen versandt
- die Brücke über den Broek wurde für rund 8.000 € repariert
- ab September werden nach und nach die Radfahrweg-Schilder ausgetauscht, ohne Kostenbeteiligung
- als Dankeschön wurden alle Mitarbeiter/innen, die die Gemeinde im Kurbetrieb über die Saison begleitet haben, zu einem Grillfest eingeladen
- im Umwelt-, Kultur- und Sportausschuss wird am 11.9. das Exposé der Klimaschutzagentur vorgestellt.
- Im Wasser-, Wege und Bauausschuss wird am 18.9. der Entwurf des Regionalplans Windenergie 2025 vorgestellt.
- im Kurausschuss wird am 9.9. über den Sachstand Umbau Hauptwache DLRG und über den Saisonverlauf berichtet.

NESSENDORFER - MÜHLE
...und das Ei schmeckt!

WIR LIEBEN DIE NATUR UND DAS TUN UNSERE HÜHNER AUCH.

Unsere Eier erhalten Sie bei folgenden Partnern:

- REWE Stephan Matthies in Lütjenburg
- Famila in Lütjenburg
- Fleischerei Steffen in Lütjenburg
- Fleischerei Burmeister in Blekendorf
- Gärtnerei Langfeldt in Lütjenburg
- Campingplatz Platen in Sehlendorf

LECKER VON NATUR AUS

SCAN DICH ZU UNSERER WEBSITE

FEINHEIMISCH
Gemittelt aus Schilling, Hübner & F.

BESTE QUALITÄT. FREILAND UND BIO.

Die **Ausschusssitzungen** der Gemeinde sind öffentlich. Hier die nächsten Termine, Beginn jeweils 19.30 Uhr:

Dienstag, 16. September	Donnerstag, 13. Nov.	Finanzen und Schule	Feuerwehrhaus Blekendorf
Dienstag, 9. September	Dienstag, 4. November	Kurbetrieb und Tourismus	Tourist-Info Sehlendorf
Donnerstag, 11. Sept.	Donnerstag, 30. Okt.	Umwelt, Kultur und Sport	Tourist-Info Sehlendorf
Donnerstag, 18. Sept.	Deinstag, 11. November	Wasser, Wege, Bau	Tourist-Info Sehlendorf

Geschwindigkeitsanzeiger

Die Gemeinde hat einen neuen Geschwindigkeitsanzeiger angeschafft und kann diesen auch nun schnell auswerten. Das Gerät war in der Zeit vom 11.– 19. Juli am Blekendorfer Berg Richtung Kirche befestigt. Hier ist nach dem Ortschild eine 30 km/h Beschränkung. Von den 1.917 Messungen war die Höchstgeschwindigkeit 69 km/h! Die Durchschnittsgeschwindigkeit betrug 34 km/h, und 85% der Fahrzeuge fuhren langsamer oder max. 47 km/h. Dies ist schon bemerkenswert, weil die Straße am Friedhof ziemlich schlecht einsehbar ist und auch kurz hinter dem Ortschild die Happy Horse Farm liegt. Dort schneller als 30 km/h zu fahren kann zu sehr gefährlichen Situationen führen.

Das Messgerät wurde umgesetzt und dann in Sehendorf Richtung B 202 aufgestellt. In der Zeit vom 6.–19. August. wurden in der Ortschaft, bei erlaubten 50 km/h, 30.912(!) Messungen gezählt. Die Durchschnittsgeschwindigkeit betrug hier 48 km/h. 85 % der Fahrzeuge fuhren 56 km/h oder langsamer. Zumindest ein ganz guter Wert, wenn man eine Toleranz von 10% abziehen würde. Trauriger Höhepunkt war eine Maximalgeschwindigkeit von 133 km/h!!!

Das Messgerät wird kontinuierlich in der ganzen Gemeinde eingesetzt werden, „wandert“ also herum.

Dieses wird uns auch bei zukünftigen Verkehrszählungen des Kreises behilflich sein, denn allein die Zählung in Sehendorf wies in den 14 Tagen im August die Zahl von knapp 31.000 Fahrzeugen auf, verursacht natürlich durch den Verkehr zum Sehlendorfer Strand.



Flens-Strandgut Aktion

Am 12. Juli fand die seit einigen Jahren immer wiederkehrende Strandreinigung statt. Initiator und Sponsor sind die Flensburger Brauerei und RSH. Unsere fleißigen Helfer*innen waren in diesem Jahr wieder die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Blekendorf. Vielen Dank und hoffentlich bis zum nächsten Jahr.

Noch gar nicht so lange her: „Corona“-Sitzung der Gemeindevertretung im Januar 2021:



Neue Seniorenbeiräte gesucht

Am Donnerstag, dem 25. September 2025, von 09 bis 11.30 Uhr wird in der Touristinformation Sehlendorfer Strand die Wahlversammlung zur Bildung des Seniorenbeirates der Gemeinde Blekendorf durchgeführt.

Der Seniorenbeirat besteht aus 9 Mitgliedern. wahlberechtigt sind Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben oder bis zum 31.12.2025 vollenden werden, seit mindestens 3 Monaten ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Blekendorf gemeldet haben und nicht nach § 4 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Wählbar ist jede nach Abs. 1 wahlberechtigte Person, die seit mindestens 3 Monaten mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Blekendorf gemeldet und nicht nach § 6 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes ausgeschlossen ist. Nicht wählbar sind Mitglieder der Gemeindevertretung, Mitarbeiter/innen der Gemeinde und bürgerliche Mitglieder der Ausschüsse sowie Vorstandsmitglieder der Wohlfahrtsverbände auf Orts- und Kreisebene.

Wahlvorschläge und Bewerbungen können ab sofort bis zum 9.9.2025 beim Bürgermeister der Gemeinde Blekendorf persönlich oder per Mail unter: info@sehlendorfer-strand.de eingereicht werden. Es haben sich bereits Kandidaten/innen gemeldet, die Gemeinde Blekendorf würde sich über weitere freuen. Weitere Wahlvorschläge können zu Beginn der Wahlversammlung am 25.9.2025 eingereicht werden.

Die Liste der Kandidatinnen und Kandidaten wird im Zeitraum vom 10.9.2025 bis zum 24.9.2025 in den Bekanntmachungstafeln in Blekendorf, Bauhof, Kaköhl, Bushaltestelle B 202 und an der Tourist Information, Strandstraße 24 ausgehängt und auf der Homepage der Gemeinde Blekendorf (www.gemeinde-blekendorf.de) veröffentlicht.

Die Kandidatinnen und Kandidaten erhalten auf der Wahlversammlung Gelegenheit zu einer kurzen Vorstellung. Die Wahl erfolgt ohne Aussprache in allgemeiner, unmittelbarer, freier und geheimer Wahl nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl.

Ich lade hiermit alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde ein, an der Wahlversammlung teilzunehmen.

Holger Schöning, Bürgermeister

Leider haben sich die bisherigen vier Mitglieder des Seniorenbeirats nicht für eine Wiederwahl zur Verfügung gestellt. Es ist zu hoffen, dass sich genügend Senioren bereitfinden, hier mitzuwirken, gewählt wird übrigens für drei Jahre.

Beim ersten Seniorenbeirat 2013 hatte es ausreichend Kandidaten gegeben. Klaus-Diter Lühr war zum Sprecher gewählt worden, seine Vertreter waren Heidi Harz und Reinhold Duwe. Die Kasse übernahm Günter Griehl, die Schriftführung Gernot Lorenzen. Beisitzer waren Martha Lühr, Annkatrin Wolter (die beiden sind die ganzen 12 Jahre aktiv dabei geblieben!), Heinz-Dieter Kagerbauer und Erich Seemann. Unterstützende Senioren in den acht Dörfern waren Horst Hahn (Blekendorf), Friedrich Manthey (Futterkamp), Erich Seemann (Friederikenthal), Peter Lübker (Sehendorf), Annkatrin Wolter (Sehlendorf), Heinrich Nagel (Kaköhl), Uwe Colmorgen (Nessendorf) und Manfred Harz (Rathlau).

(Auf dem Foto von links: Klaus-Diter Lühr, Heidi Harz, Martha Lühr, Annkatrin Wolter, Gernot Lorenzen, Heinz-Dieter Kagerbauer, Erich Seemann und Günter Griehl. Es fehlte Reinhold Duwe.)



Bürgersprechstunde

Donnerstags von 15.00 –17.00 Uhr

steht Bürgermeister Holger Schöning in der Tourist-Info Sehlendorf für Gespräche zur Verfügung. Gerne nach kurzer Voranmeldung

Tel.: 04382 - 92234.

An alle Mitbürgerinnen und Mitbürger über 70 Jahre
Die Kirchengemeinde und die Gemeinde
möchten Sie (und Ihre/n Partner/in) gerne zu einem
Frühstücksbüffet am Donnerstag, den 16. Oktober um 9 Uhr

in den Raum „Bokelholm“ im LVZ Futterkamp einladen.
Anmeldungen bis 8. Okt.: Tel. 04382/92234 (Mo-Fr 9.12) oder email info@sehendorfer-strand.de
Anja Haustein, Pastorin - Holger Schöning, Bürgermeister

Wo die Kraniche tanzen

Die Familienfahrradrallye zur Eröffnung des Naturerlebnispfades um den Sehlendorfer Binnensee fand am 19. Juli bei bestem Wetter statt. Die Teilnehmerzahl war leider überschaubar, aber alle hatten bei der Beantwortung der Fragen nicht nur sichtlich Spaß, sondern konnten viel über die Pflanzen- und Tierwelt erfahren. Alle ausgefüllten Fragebögen waren richtig ausgefüllt. Das Los entschied über die Gewinner.



Links: Das ist die jetzt fertiggestellte Aussichtsplattform am Binnensee, etwas unterhalb vom „Alten Packhus“. Sie wird schon von vielen genutzt und rundet den Kranichrundweg/ Naturerlebnispfad ab.

Die Kosten für das Bauwerk hat die Gemeinde Blekendorf übernommen.

Rechts: Weil wegen eines Wasserrohrbruchs in Höhe des Wasserwerks an der B202 die Wasserversorgung für den

Radeberg für ein ganzes Wochenende ausfiel, hatten die Stadtwerke Lütjenburg diesen Brauchwasserbehälter am Radeberg aufgestellt, weil der Schaden nicht sofort behoben werden konnte.



Unten: Am 20. September von 10 bis 13 Uhr findet der World Cleanup Day am Sehlendorfer Strand statt. „Weil wir nicht wollen, dass unsere Meere so aussehen“ ist der Slogan. So hat unsere Ostseeschule am 24. September von 9 bis 10 Uhr bereits ihre Teilnahme mit den Klassen 2bis 4 angemeldet.

Die Gemeinde Blekendorf freut sich über das Engagement und hofft besonders auf das Mitwirken vieler Gäste und Ein-/Anwohner am Strand.



bauXpert Dittmer
Am Kneisch 2, 24321 Lütjenburg
Tel.: 04381 / 4056 – 0
www.bauXpert-dittmer.com
Ihr Baumarkt in Lütjenburg



World Cleanup Day
www.worldcleanupday.de/schulen
Weil wir nicht wollen, dass unsere Meere so aussehen!



World Cleanup macht Schule
Gemeinsam für eine saubere Zukunft!
„World Cleanup macht Schule“ ist eine Bildungsinitiative für Bildungseinrichtungen, die Schüler und Lehrer vereint, um Umweltbewusstsein zu fördern und aktiv Müll zu beseitigen.
Mit interaktiven Playbooks für den Unterricht werden Kinder und Jugendliche motiviert, sich für eine saubere Umwelt zu engagieren. Dabei geht es nicht nur um Wissensvermittlung, sondern auch darum, Verantwortung zu übernehmen und mit kleinen Aktionen Großes zu bewirken.



Reparieren, Grillen, Informieren

Sonnabend, 13. September, 11-15 Uhr

Herzliche Einladung in die „Ole School“, Kaköhl, Alte Dorfstraße 10. Der Reparaturtreff wird geöffnet sein, es gibt Bratwurst und es wird über weitere stattfindende oder geplante Aktivitäten informiert. Kaffee und Kuchen stehen ebenfalls bereit. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Der Bürgertreff Kaköhl

NDR-Schleswig-Holstein-Magazin - Dorfgeschichte

Am Samstag, 23.06.2025 war das NDR-Schleswig-Holstein-Magazin bei bestem Wetter mit der Dorfgeschichte in Futterkamp. Das Team vom NDR besuchte u. a. das LVZ Futterkamp, die Anwohner des LVZ Familie Piutti, den Filippus Erlebnisgarten, sowie die BALTICA Saft- und Weinmanufaktur. Zusammengefasst war es ein schönes Porträt des Dorfes Futterkamp. Da dem NDR „die Dörfer ausgehen“, sind nun auch Sehlendorf, Sechendorf und Blekendorf mit in der Lostrommel für weitere Sendungen.

Um weitere Informationen über diese drei Objekte zu erfahren, geben wir die Internet-Adressen bekannt.



www.lksh.de,

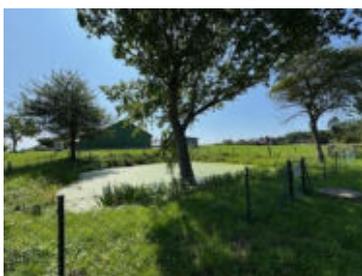


www.fillippos-erlebnisgarten.de,



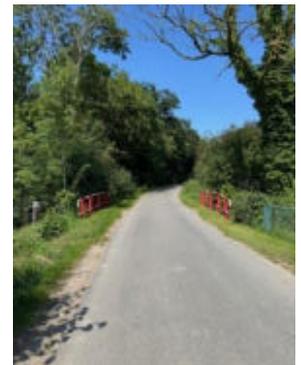
www.manufaktur-baltica.de

In der Gemeinde passiert auch in den Sommermonaten etwas



Durchgeführt wurde die Einzäunung der Feuerlöschteiche. Diese sind gemäß Brandschutzgesetz mit mindestens 1,20 m hohen Zäunen einzufassen, damit niemand zu Schaden kommen kann. Unsere Löschteiche im Fuhlensee und im Steinkamp sind mit neuen Zäunen ausgestattet worden.

Unsere Mitarbeiter haben in den Sommermonaten natürlich weniger Zeit für die vielen Aufgaben in unserer Gemeinde. Aber selbstverständlich werden, wenn Zeit ist, auch andere Arbeiten erledigt. So wurde in Futterkamp der Knick in der Kurve zum Blekendorfer Berg geschnitten und die Brückengeländer wurden gestrichen. Diese Arbeiten werden natürlich fortgesetzt. Ein großer Dank an all unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Gärtnerei AUF ÜBER 10.000 m²
LANGFELDT
PFLANZEN • FLORISTIK • HOFLADEN

Kirchensanierung

Ab dem 8. August wird unsere schöne alte St. Claren-Kirche von 1227 umfangreich saniert. Bis jetzt ist allerdings zunächst das Gerüst aufgebaut und die Baustelle abgesperrt. Einziger Zugang zum Friedhof ist über den „Blekendorfer Berg“. Der Abschluss der Arbeiten ist für September 2026 vorgesehen.

Mindestens bis zum Jahresende 2025 wird das Kircheninnere nicht genutzt werden können. Die regelmäßigen Gottesdienste und Festtage finden in dieser Zeit im großen Saal des Gemeindehauses oder in der alten Kapelle statt.

Für Trauerfeiern werden unterschiedliche räumliche Lösungen angeboten, die gemeinsam mit den Hinterbliebenen besprochen werden. Taufen werden an diversen schönen Orten angeboten, auch hier mit den Eltern eine gute Alternative gefunden. Für Trauungen wird eine der Umlandkirchen empfohlen.

Die Kirchengemeinde freut sich, dass das umfangreiche Sanierungsprojekt angelaufen ist, dem eine lange Planungsphase vorangegangen ist. Für die Konfirmation 2026 ist auf Wunsch der Eltern die Hansühner Kirche vorgesehen.



Meckerecke



Für die Meckerecke erreichen uns mal mehr, mal weniger Zuschriften, Anregungen, Fotos.

Diese müssen aber schon mit Namensnennung erfolgen, anonyme Briefe mit persönlichen Beleidigungen des Bürgermeisters haben wir all die Jahre nicht berücksichtigt und werden es weiter nicht tun!

Solche Briefe an die Gemeinde werden durchweg ans Amt Lütjenburg weitergeleitet. Dort wird der Sachverhalt geprüft und bei gegebener Veranlassung folgt eine schriftliche Aufforderung mit Frist, den Schaden zu beheben (das kann z.B. ein ungepflegter Bürgersteig sein, ein als

Parkplatz genutzter Bürgersteig, eine in den öffentlichen Bereich hineinragende Hecke u.v.a.m.). Erfolgt keine Maßnahme, wird es eine zweite schriftliche Aufforderung geben. Wird auch diese nicht beachtet, beauftragt das Amt eine geeignete Firma, die Rechnung dafür bekommt der Verursacher.

Anhand dieser korrekten Vorgehensweise des Amtes Lütjenburg ist nicht damit zu rechnen, dass in wenigen Wochen jedes Verfahren abgeschlossen ist. Da mahlen die Mühlen wirklich langsam!



DE VEGT
Montage & Abdichtungstechnik



Fenster/Türen • Insektenschutztüren/-rahmen • Fugenabdichtung

Karsten de Vegt
Am Hopfenberg 3
24327 Kaköhl

Fax: (0 43 82) 92 03 58
www.fenster-karsten.de
Tel.: (0 43 82) 16 98

Klaas un Hinnerk

Klaas: Hest al hört vun dat Sondervermögen?

Hinnerk: Dat kenn ik. Ik legg mi jümmers en beten Geld an de Siet, dor mutt mien Fruu je nix vun weten.

Klaas: Ja, dat süht di ähnli! Man ik meen, dat Sondervermögen vun de Bund.

Hinnerk: Na, wo hebbt de dat Geld denn versteken?

Klaas: De hebbt nix versteken, de hebbt dat Geld gor nich.

Hinnerk: Dat is denn doch keen Vermögen, dat sünd Schulden.

Klaas: Du hest je Recht, man dat hört sik better an.

Hinnerk: Un wat passeert mit dat Geld?

Klaas: Dat sünd Milliarden över Milliarden, dat warrt för de lesenbahn, för Scholen, för Kinnergaarns, för Brüchen utgeven, allens Saken, de al lang liggenbleven sünd.

Hinnerk: Ja, dat kann en je överall sehen, dat dor veel nich in de Reeg is!

Klaas: Genau, un dat schall nu na un na in de nächsten Johren makt warrn, dormit de Infrastruktur better warrt.

Hinnerk: Oh ha, wenn dat man goot geiht. Dor warrn doch bestimmt ok Saken mit makt, de nich unbedingt nötig sünd. Wenn so veel Geld dor is, langen se doch all to! De Länner, de Gemeenden un ok de Firmen, de dat torecht kriegen schüllt.

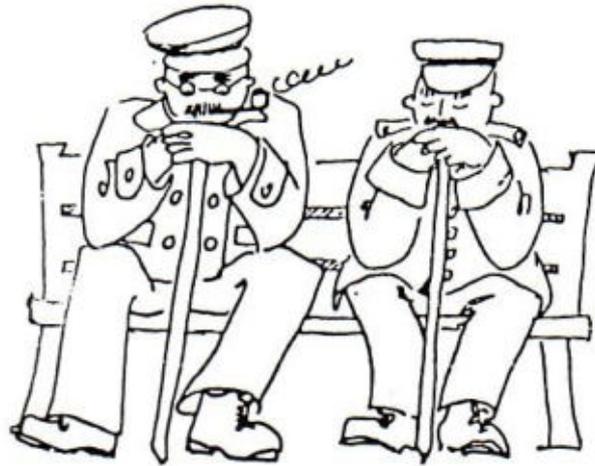
Klaas: Un denn gifft dat je noch en Sondervermögen, för de Bundeswehr.

Hinnerk: Un wat warrt dormit makt?

Klaas: Dor warrn erstmol Panzer, Raketen un sowat köfft, ok dormit wi de Ukraine better helpen könt. Un denn schall de ganze Bundeswehr wassen, mehr Lüüd, betere Kasernen. Dat hebbt se Trump verspreken müsst.

Hinnerk: Un warrt dat wat?

Klaas: Dat schall sik wiesen. Wenn nich genug sik mellen doot, denn kann ok de Wehrpflicht wedder kamen, ok för Fruuns, versteiht sik.



STÄRKSTER SERVICE:
TV • HIFI • SAT • UE
04381/5500
Immer für Sie da!
TOP
TECHNIK
EURONICS Weyer
24321 Lütjenburg, Am Hofenhof 7, EMail tvweyer@t-online.de
Wir sind für Sie da: MO - FR 8:30 - 18:00 | MI -13:00 SA - 13:00

**Reparatur
Sanierung
Neubau**
David Krause Dachdeckermeister
Holstein-Dach · Bunendorp 10 · 24321 Lütjenburg
@ info@holstein-dach.de ☎ 0 173 - 72 08 910
● www.holstein-dach.de 📠 0 43 81 - 41 69 122

Totengilde Blekendorf von 1731

Allerbestes Wetter am 21. Juni. Beim von den Engellauern musikalisch begleiteten Umzug



durchs Dorf wurden die Königspaare abgeholt. Natürlich gehörte auch die Kranzniederlegung am Ehrenmal dazu. Beim Frühstück wurde Wilma Kuhr für 75 Jahre in der Gilde geehrt, Helmut Stark (nicht anwesend) ist 70 Jahre dabei, Margrit Stark bekam den Emil-Ruser-Gedächtnispokal für die Verdienste um das Kuchenbuffet.

Am Nachmittag war der Besuch gut. Schließlich wurden um 18.30 Uhr die vielen Preise vergeben und die neuen Majestäten ausgerufen. Neues Königspaar sind **Ekhardt Hanusch** und **Ginette Busack**, bei den Jugendlichen Maximilian Hennig und Ida Möller, bei den Kindern Ben Tessin und Mara Jacobsen.

(Foto v.l. vorne Ida Möller, Ben Tessin, Mara Jacobsen; hinten Ekhardt Hanusch, Ginette Busack, Maximilian Hennig und Gildemeister Andreas Bastian)

Stuht
Installateur- und Heizungsbaubetrieb
Seestr. 26b
24327 Blekendorf
info@stuht-shk.de
www.stuht-shk.de
+49 (0) 4382 848 3705



- Regenerative-
Heiztechnik



- Sanitär



- Kundendienst

Vor 25 Jahren...

Am 4. September 2000 erschien unsere Ausgabe Nr. 58. Große Aufregung um den geplanten Feuerwehrgerätehaus – Neubau. 1998 wurde der Standort Radeberg festgelegt wurde, mit 11:3 Stimmen (von der WGB wurde das Gewerbegebiet Kaköhl vorgeschlagen) und Aufträge für Planung, Kostenschätzung und Finanzierungsantrag vergeben. Dann tagte mehrfach eine Planungsgruppe für die Feinplanung. Erst ab dessen dritter Sitzung gab es Kritik seitens J. Klodt (CDU) und WGB, das Grundstück sei zu klein, die Kosten zu hoch, der Bauhof könne eines Tages nach Kaköhl verlegt werden, auch eine Bürgerbegegnungsstätte geschaffen werden.

Vor allem die Feuerwehr Kaköhl-Blekendorf reagierte empört, empfand das als Torpedierung und weitere Verzögerung. In der Gemeindevertretungssitzung am 20. Juni musste sich J. Klodt der Tatsache fügen, dass über seine Anträge über eine Zuschussung bzw. Darlehn-Aufnahme gar nicht abgestimmt werden konnte. Denn über den Zuschuss entscheiden Land und Kreis und die Darlehnsaufnahme steht erst an, wenn der Bau beschlossen ist.

Zu sehen ist ein Foto der Kaköhler Oberklasse von 1949 mit Ernst Mordhorst, der seit 1929 bis zur bevorstehenden Schließung Lehrer in Kaköhl war. Unterbrochen wurde die Zeit durch Kriegsdienst, Gefangenschaft, Internierung und Suspendierung bis 1948, als er zunächst die Sehlendorfer Schule wieder eröffnete und dann nach Kaköhl zurückkam.

Der letzte Hofmarschall des letzten Deutschen Kaisers Wilhelm II., Admiral Oskar Graf von Platen-Hallermund, wurde im Platen'schen Erbbegräbnis in Blekendorf beigesetzt. Anwesend war auch Prinz Louis Ferdinand, der Chef des Hauses Hohenzollern.

Bei den Gilden gab es folgende Königspaare: Blekendorf Susanne Vandrey und Klaus Wellendorf; Kaköhl Siegfried und Christel Fricke; Rathlau Jens und Monika Boller. Das 25. Sommerfest der SPD brachte neben vielen Kinderspielen einen Melkwettbewerb an der Holzkuh, eine Bogenschützen-Demonstration der Lütjenburger, ein Platzkonzert der Gadendorfer Blasmusik und die übliche Disco am Abend.

Totengilde Kaköhl von 1723

Am 28. Juni war bestes Gildewetter. Nach dem Umzug mit den üblichen Tankstellen wurden beim Frühstück im prall gefüllten Gildezelt Ehrungen vorgenommen: Ute Siewers ist 60 Jahre Mitglied, Wilfried Hadewiger 50 Jahre. Den



„Hilde-Heberlein-Gedächtnispokal“ bekam Simone Stubbe, den „Hein-Nagel-Gedächtnispokal“ Jan Meier. Nach jahrzehntelanger Mitarbeit im Vorstand wurden Matthias Bock und Karl Lotz verabschiedet, ihnen folgen Leo Bleck und Finnja Lange. Neuer 1. Fahnenträger ist Jannik Lange.

Um 18 Uhr wurde dann das neue Königspaar von Ältermann Kay Steffensen ausgerufen. Es ist **Stefan Anders**, „de pünktliche

Weltenbummler“ mit seiner Frau **Andrea** als Königin. Auch abends war der Zulauf zum Gildefest groß.

Totengilde Rathlau von 1729

Am 5. Juli begann der Gildetag bei durchwachsenem Wetter mit dem Wecken durch den Trommler Ewald Burmeister (Fahrer Rolf-Peter Mannsfeld). Beim Umzug sorgte die Blaskapelle „die Engelaer“ für das richtige Marschtempo. Gäste und Gildemitglieder konnten sich beim Gildefrühstück stärken. Für 60jährige Mitgliedschaft wurden Charlotte Schlünzen, Hilda Müter, Renate Schlünzen und Irma Jannicke geehrt. Für besondere Verdienste bekamen Martin Ewers, Henning Puck und Michael Hanusch eine Anstecknadel. Ältermann Heiko Schwien bedankte sich mit einem Blumenstrauß bei Margret Paustian, die den Saal des ehemaligen Landgasthofs wieder zur Verfügung stellte.

Nachmittags war viel Betrieb, Ute Praetorius und Wiebke Wellendorf organisierten das Kuchenbüffet, bei verschiedenen Spielen konnte man Preise gewinnen. Um 19 Uhr wurde das neue Königspaar ausgerufen: Anika und Dennis Ahrens „de junge Niestädter“, das Jugendkönigspaar: Lara Jacobsen und Pepe Oestreich, Prinzessinnen Mila Sophie und Zoe Ahrens. Beim Luftgewehrschießen der Erwachsenen siegte Heidi Lachs, die Oslo-Reise als Hauptgewinn der Tombola gewann Kira Graunke.

Foto links das abgelöste Königspaar Heidi und Dieter Lachs, rechts Eckhard Mannsfeld.

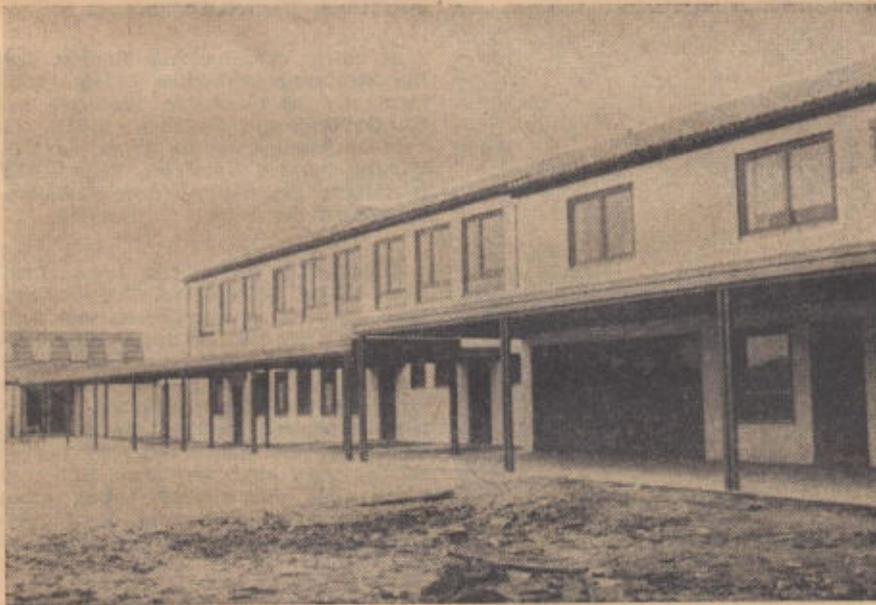


Bürgermeister Niemann hielt Rückblick

Viele gingen nochmal zur Schule

Besichtigung des Neubaus an der Futterkamper Mühle — Ab Ostern 270 Kinder

Blekendorf (lb): Die Bevölkerung der Gemeinde besichtigte die kürzlich in Betrieb genommene Dörfergemeinschaftsschule an der Futterkamper Mühle. Die neunklassige, landschaftlich schön gelegene Schule verfügt über eine Turnhalle, einen Sportplatz, eine Rektorwohnung und soll in Kürze ein Lehrschwimmbecken erhalten.



Dörfergemeinschaftsschule an der Futterkamper Mühle.

Ferner verfügt die Schule über eine Lehrküche und mehrere weitere Spezialräume. Die Außenanlage und der Sportplatz sollen in Kürze fertig werden. Die Schule wird zur Zeit von 256, ab Ostern von 270 Kindern besucht.

Nach der Besichtigung fand in einem Klassenraum eine Gemeindevertreter-sitzung statt. Einleitend berichtete Bürgermeister Niemann ausführlich über die auslaufende Legislaturperiode. 28 Sitzungen mit über 300 Tagesordnungspunkten fanden statt. Die Ausschüsse tagten über 50 Mal. Zur neuen Dörfergemeinschaftsschule sagte er, sie sei nicht ohne Steuererhöhungen zu verwirklichen gewesen. Die alten Dorfschulen in Sehlendorf und Rathlau seien verkauft worden. Nessendorf soll noch verkauft werden, während die Schule in Blekendorf und Kaköhl zur Unterbringung von Lehrern erhalten bleiben soll.

Große Sorgen bereite der Gemeinde die Instandsetzung von Straßen und Wegen. Für die vier freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde habe die Gemeinde viel getan. Niemanns Lob galt den Wehren von Sechendorf und Blekendorf für ihre Eigenleistungen beim Bau ihrer neuen Gerätehäuser. Problematisch sei immer noch die Anlage einer zentralen Wasserversorgung. Während der Brunnen, der gutes und reichliches Wasser gäbe, für rund 100 000 DM gebaut worden sei, sei jetzt kein Geld mehr da, um die Baumaßnahme weiterzuführen.

Niemann dankte allen Gemeindevertretern und Ausschußmitgliedern für ihre rege Mitarbeit in den verflissenen vier Jahren. Sein besonderer Dank galt der SPD-Opposition für ihre faire und sachliche Haltung bei allen Auseinandersetzungen. Gemeindevertreter Griebel dankte dem Bürgermeister für seine umfangreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit.

Reinhard Röhr

Elektroinstallation

Alte Dorfstraße 12
24327 Högsdorf

Tel. 0 43 81 / 42 65

Fax 0 43 81 / 40 94 763

Mail info@elektromeister-roehr.de
www.elektromeister-roehr.de

Dieser Zeitungsbericht von 1966 weist auch darauf hin, dass beim Bezug der neuen Schule noch längst nicht alles fertiggestellt war.

Mit der Wahl der Elternvertretungen wurde erst am 15. Dezember begonnen, wobei die Beteiligung bei 50% lag. Um alle Dorfschaften am Elternbeirat zu beteiligen und bestimmungsgemäß ein

Drittel Frauen als Vertreter zu haben, mussten einige erste Vorsitzende ihren Platz den Stellvertretern in der Elternschaft überlassen. Ansonsten ging die Wahl reibungslos vor sich, einstimmig wurden folgende Damen und Herren in den Elternbeirat gewählt:

Herr Dunker, Kaköhl; Herr Thomann, Kletkamp; Gräfin Brockdorff, Kletkamp; Frau Utecht, Blekendorf; Frau Hildebrandt, Nessendorf; Herr Melzer, Futterkamp; Herr Lohmeier, Rathlau; Herr Bioly, Blekendorf, Frau Kardel, Sehlendorf. Erster Vorsitzender wurde in geheimer Wahl Helmut Melzer.

In der ersten Sitzung wurde vor allem das Fahrproblem erörtert. In den Weihnachtsferien waren nur die Maler tätig. Für die Gemeinde ergaben sich bei einer vorläufigen Schlussabrechnung große Schwierigkeiten. Die Baukosten haben den Voranschlag erheblich überschritten. Das trifft besonders für die Turnhalle zu. Unerquicklich ist der Streit zwischen den Architekten. Überall ergeben sich Beanstandungen: die Fenster in den Klassen sind undicht, die Heizung in der Halle macht Schwierigkeiten, es entstehen sehr hohe Heizkosten usw.

Am 29. Januar erhielt die Schule einen Konrektor, Wilhelm Paustian. Vorher hatte Lehrer Makoben trotz seiner in absehbarer Zeit stattfindenden Pensionierung immer noch mit der Ernennung gerechnet. Neue Pannen: der Motor, der die Warmluft in der Turnhalle umwälzt, ist entzwei; es ist ein neuer ersatzweise eingebaut worden, bis der alte repariert ist, doch nun gibt es Streit, wer an dieser Panne die Schuld trägt. Kurze Zeit später schlägt die Sicherung für den Warmwasserboiler dauernd durch. Fa. D. verspricht, sofort zu kommen, drei Tage später ist sie noch nicht da.

Die Gesamtkosten für den Schulbau sind voraussichtlich um 10% gestiegen, die Mehrkosten für die Turnhalle belaufen sich auf ein Drittel!

Konfirmation in Blekendorf 1986



Der Konfirmationsgottesdienst fand am Sonntag Rogate (4. Mai) statt. V.l.n.r. sitzend Birgit Stark, Gudrun Münster, Sandra Ruser, Michaela Lühr, Manuela Hesse, Kathleen Hinz, Hilke Lange, Marika Kroll, Ilka Seehusen. Stehend v.l.: Pastor Friedrich Schwandt, Oliver Bendfeldt, Klaus-Dieter Bünjer, Jochen Schröder, Michael Hesse, Andreas Buchhorn, Jan Paustian, Bernd Franzke, Volker Bioly, Thorsten Geest.

**Restaurant & Cafe
Seaside**

Öffnungszeiten:
1. Nov. - 31. Mrz. • Fr. / Sa. / So. ab 10:00 Uhr
1. Apr. - 14. Jun. • Täglich ab 10:00 Uhr
15. Jun. - 15. Sept. • Täglich ab 9:30 Uhr

www.seaside-hohwacht.de

Ankommen und der Urlaub beginnt!

Gerold Rothe • Seestraße 14 • 24321 Hohwacht • Tel. 04381 - 41 48 60

Fleischerei Burmeister
Hausmacher Landwurst,
Fleisch und Partyservice

Heiko Burmeister
Fleischermeister
Radeberg 18a
24327 Blekendorf
Tel. 04381/4853



Öffnungszeiten

Montag - Freitag	7:00 - 17:00 Uhr
Samstag	7:00 - 14:00 Uhr
Sonntag	Geschlossen

KAROSSERIE- U. LACKIERCENTRUM

CLAUDIO JÖHNK GmbH

Ob Lackierung, Karosseriearbeiten oder Unfallinstandsetzung:

Bei uns sind Sie in guten Händen!

Das Team Jöhnk aus Lütjenburg freut sich auf Sie!



www.christiane-muenster.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN

Ulrich-Günther-Straße 14 - 18
24321 Lütjenburg

Tel.: 04381 - 41 50 0
Fax: 04381 - 41 50 10

info@identica-joehnk.de
www.identica-joehnk.de

Neue Saison gestartet

Die erste Mannschaft startete erfolgreich und belegt nach vier Spielen ungeschlagen Platz 1, war im Pokal gegen den Preetzer TSV mit „nur“ 0:3 ausgeschieden. Da sie am kommenden Wochenende spielfrei ist, dürfte der erste Platz verloren gehen.

Die zweite Mannschaft hat in der C-Klasse erst zwei Spiele absolviert, einmal gewonnen, einmal verloren.



Fr, 12.9.	19.30	I: Probsteier SG II	Fr, 17.10.	19.30	I: TSV Dannau
Fr, 19.9.	19.30	II: SG Grebin/Neudorf	Fr, 24.10.	19.30	II: SG Dersau/Kalübbe III
Fr, 26.9.	19.30	I: Oldenburg/Göhl II	Fr, 7.11.	19.30	II: SV Knudde 88 Giekau
Fr, 3.10.	19.30	II: FSG Wardersee II	Fr, 14.11.	19.30	I: BCG Altenkrempe
Fr, 10.10.	19.30	I: SV Schashagen/Pelzerh.	Fr, 21.11.	19.30	I: FC Riepsdorf

Achtung! Mitspielerinnen gesucht!

Wer hat Lust, mittwochs von 18.30 bis 19.30 Uhr mit uns **Badminton** zu spielen, Just for Fun!

Auch braucht unsere **Basketballgruppe** dringend Mitspielerinnen. Donnerstags von 19 bis 20 Uhr!

Anschauen – Ausprobieren – Mitmachen! Wir spielen in der Halle der Grundschule Blekendorf.


Ihr Dacia & Renault Partner in Lütjenburg





AUTOHAUS Scheibel ^G_m_b_H



Auf dem Hasenkrug 12 · 24321 Lütjenburg · Telefon 0 43 81 - 83 21 · Fax 0 43 81 - 97 82 · info@autohaus-scheibel.de · www.autohaus-scheibel.de

Die Kfz-Werkstatt Ihres Vertrauens · Reparatur und Wartung aller Fabrikate

Termine in der Gemeinde:

Telefonnummer der Gemeinde und der Tourist-Info:

☎ 04382/92234

e-mail-Adresse:

info@sehlendorfer-strand.de

Öffnungszeiten der Tourist-Info in Sehlendorf :

Montag bis Freitag: 9 bis 12 Uhr; Mo, Di, Do 13-15.30 Uhr

Sonntag, 14. Sept.	Flohmarkt Promenade am Sehlendorfer Strand, 10-16 Uhr, Anmeldung pers. oder telefonisch in der Tourist-Info
Sonnabend, 27. Sept.	19 Uhr Gildehaus Blekendorf, Spieleabend der Gilde Rathlau, Anm. bei Heiko Schwien (0162 9879944)
Donnerstag, 2. Oktober	19.30 Uhr Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung mit Einwohnerfragestunde, Ort und Tagesordnung siehe Aushang
Sonntag, 5. Oktober	11 Uhr Erntedankgottesdienst,
Sonnabend, 12. Okt.	18 Uhr Gildeball im Engelaer Kamin
Donnerstag, 16. Oktober	9 Uhr Seniorenfrühstück im LVZ Futterkamp, s. bes. Hinweis
Freitag, 24. Oktober	19 Uhr Laternenumzug der Feuerwehren, FWHaus Blekendorf
Donnerstag, 30. Okt.	15 Uhr Bingo mit dem Sozialverband, Gemeindehaus Blekendorf
Sonntag, 16. November	Volkstrauertag, Kranzniederlegung am Ehrenmal: 9 Uhr Nessendorf; 11 Uhr Blekendorf; 11.30 Uhr Kaköhl
Sonnabend, 22. Nov.	19 Uhr Gildehaus Blekendorf, Spieleabend der Gilde Rathlau, Anm. bei Heiko Schwien (0162 9879944)
Sonntag, 30. Nov.	14.30 Uhr Adventskaffee FW Nessendorf
Donnerstag, 4. Dez.	19.30 Uhr Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung mit Einwohnerfragestunde, Ort und Tagesordnung siehe Aushang
Sonnabend, 6. Dez.	15 Uhr Adventskaffee der Gemeinde, LVZ Futterkamp, m.d. Liedertafel
Sonntag, 7. Dezember	„Blekendorfer Zeitung“ Nr. 159 erscheint.

GRÜNE TONNE:

Leerung bzw. Abholung alle 4 Wochen: **montags**, 29. September, 27. Oktober, 24. November

GELBER SACK: **Dienstags**, 14tätig: 16. und 30. September, 14. und 28. Oktober, 11. und 25. November

Reparaturcafé Kaköhl, Alte Dorfstraße 10,

14tätig mittwochs von 15-17 Uhr

Termine: 10. und 24. September, 8. und 22. Oktober, 5. und 19. November, 3. Dezember

Gemütlicher zwangloser Klönschnack, jeden 2. Sonnabend um 10 Uhr
20. September, 11. und 25. Oktober, 1., 15. und 29. November



**Vielen Dank unseren Inserenten. Wir bitten um
Beachtung! Vielen Dank auch unseren Austrägern!**

Alle Ausgaben unserer Zeitung online unter „SPD-OV Kaköhl Blekendorfer Zeitung“, mit Inhaltsregister



Zum alten Packhus

04382 / 345

Saisonale Öffnungszeiten.
KEIN RUHETAG!

Zum alten Packhus

Inhaber:
Falk Frommberger
24327 Sehlendorf
Strandstrasse 20
Tel.: 04382 / 345

Ausrichtung von Feiern und Festen
Guthürgerliche Küche
Partyservice

www.packhus.de info@packhus.de



Herzlichen Glückwunsch



nachträglich....

Zur Diamantenen Hochzeit:
Heinrich und Brigitte Südel
in Sechendorf
am 11. Juni

★

Peter und Karin Bendfeldt
in Futterkamp
am 25. Juni

★

Zur Goldenen Hochzeit:
Hans-Joachim und Angelika Becker
in Blekendorf
am 25. Juli

★

Dietrich und Elisabeth Grunst
in Blekendorf
am 1. August

★

Zum 90. Geburtstag:
Hubert Prahl
in Futterkamper Mühle
am 22. Juni

★

Rotraut Holst
in Nessendorf
am 25. Juli

★

Sollten wir einen Jubilar oder ein bemerkenswertes Ereignis vergessen haben, bitten wir um Verständnis.

Wir können nur das weitergeben, was uns mitgeteilt wurde.

IMPRESSUM: „Blekendorfer Zeitung“, Nr. 158 September 2025, erscheint jeweils am ersten Sonntag im März, Juni, September und Dezember. Herausg.: SPD Ortsverein Kaköhl und Umg.

Auflage: 900. Druck: Schiewer, Malente. Redaktion und verantwortlich für den Inhalt: Gerd Thiessen, 24327 Blekendorf, Tel. 04381/8727. Mail: g.m.thiessen@freenet.de

Ihr Vor-Ort-Versicherer.
Ganz in Ihrer Nähe,
wenn es darauf ankommt.

Arne Rosenthal
Markt 2
24321 Lütjenburg
Tel. 04381/41460
luetjenburg
@provinzial.de

PROVINZIAL

HASENBERG
ZIMMEREI & HOLZBAU

Ihr Meisterbetrieb für
Qualität und Zufriedenheit

Telefon: 04381/9190609
Mobil/Whatsapp: 0176/70605203
Internet: www.zimmerei-holzbau-hasenberg.de
e-mail: mail@zimmerei-holzbau-hasenberg.de